

**kunstkonner**

**TÄTIGKEITS-  
BERICHT**

2020 - 2022, MIT AUSBLICK

# 2020

## MEILENSTEINE

### Gründungsjahr

Vereinsgründung Februar 2020

Bestätigung der Gemeinnützigkeit August 2020

Projektvorhaben: Literaturo

Ausstellung im basement16

STRUKTUREN SCHAFFEN,  
UNTERSTÜTZER GEWINNEN



KUNST KOMMT VON KÖNNEN.

MAX LIEBERMANN

FEBRUAR 2020

Die "kunstkönnner" wurden im Februar 2020 als gemeinnütziger Verein aus einem losen Zusammenschluss Kulturschaffender unterschiedlicher künstlerischer Arbeitszusammenhänge heraus gegründet.

Der Vereinsgründung vorausgegangen waren unter anderem mehrere größere Kulturevents und Kunstaktionen, die von den beiden Gründungsmitgliedern **Marlis Sauer und Daniela Tepper** initiiert worden waren:

2017 "**Flagge zeigen!**" mit dem "Bananensprayer" Thomas Baumgärtel und dem LVR  
2018 "**Kunstkilometer**": 80 Künstler:innen aus dem Großraum Köln/Bergisches Land zeigten ihre Werke open air, umsonst und 24/7.

Im Jahr darauf entstand die Idee, ein innovatives Literaturfestival in Köln zu veranstalten - die **Literaturo**. Um Fördermittel zu generieren, war allerdings ein **Gemeinnützigkeitsstatus** notwendig.



# LITERATURO

## Wir machen Lesen zum Fest!

Wir wollten ein **Lesefest der anderen Art** in Köln etablieren, das die Freude und die Begeisterung fürs Geschichtenerzählen bei Kindern aller Altersstufen wecken sollte.

**Die Idee:** Geschichten können nicht nur vorgelesen und "konsumiert" werden, sondern auch selbst erfunden, aufgeschrieben, gezeichnet, getanzt, gesprochen, gespielt. Ganz viel **Interaktion und Selbermachen**, sich künstlerisch ausdrücken und entdecken, Interesse und Talente wecken - und das Ganze mit professioneller Unterstützung.

Künstler:innen aus den unterschiedlichsten Bereich hatten zugesagt, die **Kreativimpulse im Schreiben, Illustrieren, Schauspielen, Poetry Slam, Rap, Podcast, Videocast** zu geben, dazu Institutionen und Organisationen, die sich im eher sperrig anmutenden Begriff der "**Leseförderung**" stark machen: Der Bundesverband Leseförderung, Librileo gemeinnützig, die Lesewelten Köln und viele mehr wollten sich bei der Literaturo engagieren und präsentieren.

Veranstaltungsort sollte die **Arturo Schauspielschule** am Bischofsweg in der Kölner Südstadt sein. Eine ganze Woche lang wollten wir Kindern und Jugendlichen **zwei Bühnen, einen Kinosaal und 14 große, helle Räume** zum kreativen Austoben und Ausprobieren öffnen.

Bis zu **3.000 Kinder und Jugendliche** aus allen Kita- und Schulformen wollten teilnehmen und hatten sich schon auf dieses neue Festival gefreut. Dazu war eine große öffentliche Präsentation der Ergebnisse am Ende der Literaturo-Woche geplant, als open-house-Format. Wer kommt, der kommt und kann sich von den entstandenen Geschichten in vielerlei Darstellungsform begeistern lassen, so die Idee.

Alles stand, auch die Förderung durch die **Imhoff-Stiftung und die Rheinenergie-Stiftung Kultur** - und dann kamen die ersten **Lockdowns in der Corona-Pandemie**. Die Literaturo wurde einmal verschoben, von Juni 2020 in den November 2020, dann ein zweites Mal von November 2020 ins Frühjahr 2021 - dann **komplett umgeworfen und neu gedacht**.

Die Finanzausagen der beiden Stiftungen blieben weiter bestehen, aber ein Festival in der ursprünglich von uns geplanten Art und Weise schien in diesem Zeitraum, in der Hoch-Zeit der Pandemie, kaum durchführbar. Selbst wenn man eine große Veranstaltung dieser Dimension hätte gesichert mit einigen Monaten Vorlauf planen und durchführen können: Der Sinn und Zweck, den die Literaturo ursprünglich verfolgte, nämlich Kinder und Jugendliche dazu anzuregen, auf vielfältige künstlerische Weise Geschichten zu erzählen, wäre kaum zu erfüllen gewesen. **Um Menschen zu erreichen und zu berühren, sie für etwas zu begeistern, muss man sich im künstlerisch-kulturellen Kontext frei bewegen und interagieren können.** Das erschien uns mit den zu der Zeit geltenden Vorgaben (Maske/Abstand/maximale Teilnehmendenzahlen) unmöglich.

# AUSSTELLUNG

HERBST 2020

Durch unsere über Jahre gewachsenen **Netzwerke in der Kunst- und Kulturszene in NRW** ergab sich eine enge Kooperation mit einer neu eröffneten **Galerie in Bergisch-Gladbach Bensberg: basement16**. Gemäß der Vereinssatzung ist es den kunstkönnern ein besonderes Anliegen, dem künstlerischen Nachwuchs Wege zu eröffnen, mit professionell arbeitenden Kunstschaaffenden in Kontakt zu treten, selbst kreativ zu werden und in ihrem kreativen Tun auch gesehen zu werden. Mit dem basement16 taten sich nun ganz neue Möglichkeiten auf:

Die **450 Quadratmeter große Ausstellungsfläche in zentraler Lage** mit viel Publikumsverkehr und öffentlicher Aufmerksamkeit könnten in regelmäßigem Turnus auch Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stehen. **Eine erste Ausstellung dieser Art ermöglichte die Kreissparkasse Köln**. Diese Bemühungen sollen verstetigt werden.



# 2021

## MEILENSTEINE

### Zweites Jahr

LichtGeschichten / Laterna

Benefiz Hochwasserhilfe

Kunst bewegt Natur

LeseKunst

Der elfte Elf

KONSOLIDIERUNG UND  
WEITERENTWICKLUNG



# KUNST – DAS IST DER MENSCH

VINCENT VAN GOGH

JANUAR 2021

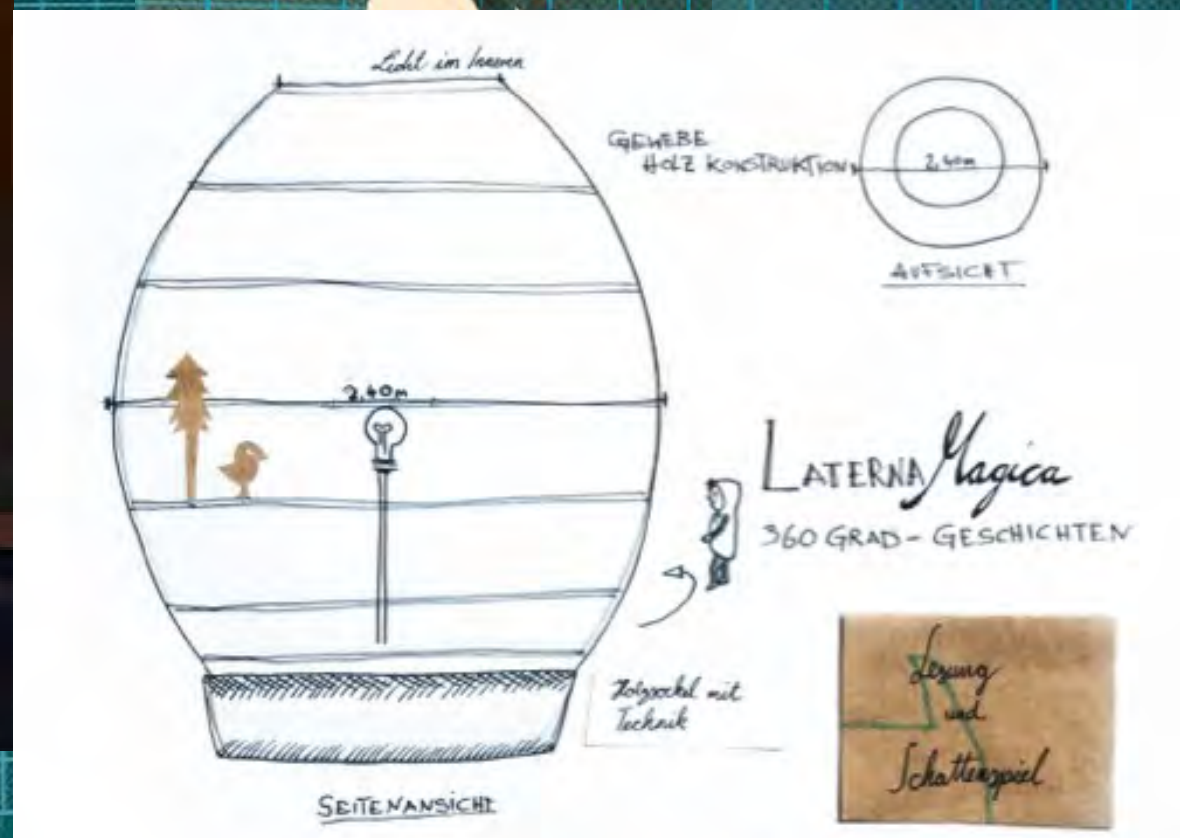
Die Literaturo, wie wir sie 2019 und 2020 geplant hatten, wäre wegen der Pandemie unmöglich gewesen. Also haben wir umgedacht. **Faszination für Geschichten, für Gesprochenes und Geschriebenes**, und dann perspektivisch auch für Bücher und für das Lesen hervorzurufen, den Funken überspringen zu lassen - unter Coronabedingungen? Geht das überhaupt? Und wenn ja - wie? **Wir mussten alles vollständig umkrempeln.**

Draußen sollte es stattfinden können. Mit Abstand und trotzdem nah. Analog und im digitalen Zeitalter doch fesselnd. Möglichst viele Menschen wollten wir erreichen, vor allem Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene. **Erzählen für Klein und Groß, generationenübergreifend, interaktiv und partizipativ.**

**Die Idee für die "Laterna Magica" war geboren!**

Doch bevor wir diese "**Magische Laterne**" Realität werden lassen konnten, mussten 2021 erst einmal mehrere bürokratische Hürden dafür genommen werden: Änderungsanträge mussten geschrieben werden, in der Hoffnung auf reibungslose Genehmigung. Hat geklappt...!

# ENTWÜRFE



JULI/AUGUST 2021

Das Jahr 2021 war aber auch weiterhin geprägt von Corona-Schutzmaßnahmen, die für den Kultursektor große Herausforderungen bargen.

Im Juli 2021 verursachte zudem wochenlanger Regen eine **Flutkatastrophe**, die für viele Menschen schicksalhaft war - auch in unserer unmittelbaren Nähe. Menschen verloren ihr Zuhause, ihre Existenzgrundlage, manche verloren nahe Angehörige oder enge Freunde.

Das Bedürfnis, schnell und unbürokratisch zu helfen, veranlasste uns dazu, eine **Benefizveranstaltung** mit Künstler:innen und Kulturschaffenden aus unserem Netzwerk zu organisieren, **Open Air und öffentlichkeitswirksam vor dem Schokoladenmuseum**, das direkt am Rheinufer in Köln gelegen ist und ein Anziehungspunkt für viele Menschen darstellt.



Durch die Planung der Literaturo hatten wir einen guten Kontakt zur **Imhoff-Stiftung** und bekamen deshalb schnell und unbürokratisch die Möglichkeit, den **Platz vor dem Museum als Veranstaltungsort** zu nutzen; da dieser in Privatbesitz der Familie Imhoff ist, kann man die Stadt Köln (Ordnungsamt, Bauaufsichtsamt etc) selbst für ein Festival der geplanten Größenordnung außen vor lassen, was die Organisation sehr erleichterte.

**Innerhalb von zwei Wochen stellten wir Mitte bis Ende Juli ein Spendenfestival auf die Beine, an dem sich mehr als 30 Kreative beteiligten:** Es gab Flugakrobatik, Jonglage, Slackline-Künstler, die über das Hafenbecken balancierten, Seifenblasenkunst, Live-Illustrationen, Live-Hörspiele und künstlerische Mitmachaktionen für Klein und Groß. **Als "Stargast" konnten wir Frank Schätzing gewinnen**, der aus seinem damals neuen Buch "Was, wenn wir einfach die Welt retten" las.

**Innerhalb von vier Stunden kamen so über 4.000 € zusammen;** alle Künstler:innen traten kostenfrei und gegen Spenden auf, die dann in voller Höhe an eine **Grundschule im Ahrtal und an das "Naturgut Ophoven" in Leverkusen-Opladen** gingen. Das Naturgut engagiert sich in besonderer und auch künstlerischer Weise um kulturelle Bildung im Kindesalter und war von der Hochwasserkatastrophe schwer getroffen.



# KUNST BEWEGT NATUR

HERBST 2021

Das Jahr 2021 schritt weiter voran. **Corona, Corona, und nochmals Corona.** Lockdowns wurden verhängt und wieder aufgehoben, Beschränkungen machten sich mehr und mehr auch in Kitas und Grundschulen breit und wurden zum ernsthaften **Problem für die gesunde körperliche und geistige Entwicklung vieler Kinder und Jugendlichen.**

Wir kunstkönnner wollten dem etwas entgegensetzen und gewannen die neu gegründete **"Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt"** als Partner für ein "umsonst und draußen"-Projekt im Bergischen Land: **"Kunst bewegt Natur"** lautete der Titel, und gemeinsam mit Künstler:innen, Kunst- und Wildnis-Pädagog:innen legten wir ein Programm mit der **Hauptzielgruppe Kinder im Kita- und Grundschulalter** auf, das ihnen soziale Kontakte und **Bewegung an der frischen Luft**, draußen in der Natur, kombiniert mit **künstlerischen Impulsen** bot.

gefördert durch



DEUTSCHE STIFTUNG  
FÜR ENGAGEMENT  
UND EHRENAMT



# KUNST BEWEGT NATUR

An mehreren Terminen im **Oktober und November** boten wir kostenfrei auf einem 5.000 Quadratmeter großen, wild bewachsenen **Naturgrundstück** in der oberbergischen Gemeinde Lindlar, Ortsteil Altenrath-Böhl, **viele verschiedene Kreativimpulse** an, mit denen die Kinder **Kunstwerke erstellen und an die Natur übergeben** sollten, damit die Natur sie aufgreifen und auf ihre Weise weiterentwickeln konnte.

Die Kinder gestalteten unter künstlerischer Anleitung **Windspiele, Traumfänger und Mandalas**, schnitzten aus einem abgestorbenen Baum einen **Totempfahl** und bemalten diesen, bauten einen **Sinnespfad** und einen **Parcours** zum Balancieren und Erkunden im Wald und gingen auf die Suche nach **Spuren von Naturgeistern**.

**Hunderte Kinder nahmen an den kreativen Tagen im "Grünland" teil**, eine Grundschule und eine Kita aus der Umgebung wandten sich an uns und fragten weitere Kreativimpulse in Klassen-/Kitagruppenstärke an, die wir ihnen dann auch teils kostenfrei anbieten konnten.

KUNST  
BEWEGT  
NATUR

## TOTEMPFAHL

Wir erschaffen gemeinsam ein mächtiges Monument aus einem etwa 8 Meter hohen Baumstamm (ab ca. 14 Jahre)

## SINNESPFAD

Wir gehen neue Wege und beschreiten mit allen Sinnen einen Pfad, den wir zusammen aus Naturmaterialien herstellen (ab 6 Jahre)

## WINDSPIEL, TRAUMFÄNGER UND MANDALA

Aus Stöcken, Steinen und Blättern gestalten wir kunstvolle Gegenstände, mit denen wir Klänge, Träume und Ideen einfangen. (ab 4 Jahre)

WWW.KUNSTKOENNER.DE

Wir freuen uns über Kooperationen mit Kitas, Schulen, Jugendgruppen u.ä.: alle unsere Angebote sind nach Absprache auch an für Sie passenden Terminen buchbar. Bitte sprechen Sie uns einfach an, wir sind wirklich nett :-)

## FESTE WORKSHOPTERMINE

2.10.

Auftakt "KUNST BEWEGT NATUR" Tag der offenen Tore  
ab 10 Uhr könnt Ihr verschiedene Workshops besuchen:  
Waldzirkus, Windspiele, Traumfänger und Mandalas,  
Sinnespfad, Totempfad  
Eintritt frei!

9.10.

Sinnespfad (10 Uhr)  
Wildbienenvilla (15 Uhr)

16.10.

Totempfad (10 Uhr)

23.10.

Windspiele, Traumfänger und Mandalas  
(10 und 15 Uhr)

31.10. (Halloween)

Wald- und Wiesenzauber (15 Uhr)

13.11.

Waldzirkus (10 Uhr)  
Lichtgrafitti (15 Uhr)

TEILNAHME KOSTENLOS  
ANMELDUNG UNTER  
BILD@KUNSTKOENNER.DE

"GRÜNLAND"  
IN ALTENKATZ-BÜHL  
BOSWALDSTELLE TAUSCHBE

gefördert durch



DEUTSCHE STIFTUNG  
FÜR ENGAGEMENT  
UND EHRENAMT

KUNST  
KOENNER

# GRÜNLAND

ALLES CORONAKONFORM  
DRAUßEN - MIT ABSTAND  
UND VIEL SPAß!

## LICHTGRAFITTI

Wir machen Fotos und malen mit Licht!  
Mit Beginn der Blauen Stunde wird die  
freie Natur zur Leinwand für einzigartige  
Kunstwerke. (für Familien)

## WALD- UND WIESENZAUBER

Entdecke die Magie der Bäume und Blumen,  
schließe Freundschaft mit allen guten  
Geistern der Natur und löse ein spannendes  
Rätsel. (ab 6 Jahre)

## WILDBIENENVILLA

Aus dem, was die Natur uns bietet, kreieren  
wir artgerechte Unterkünfte für Wildbienen  
und andere bedrohte Tierarten - je bunter  
und kunstvoller, desto besser! (ab 8 Jahre)

Auftakt "KUNST BEWEGT NATUR" Tag der offenen Tore  
ab 10 Uhr könnt Ihr verschiedene Workshops besuchen:  
Waldzirkus, Windspiele, Traumfänger und Mandalas,  
Sinnespfad, Totempfad  
Eintritt frei!

9.10.

Sinnespfad (10 Uhr)  
Wildbienenvilla (15 Uhr)

16.10.

Totempfad (10 Uhr)

23.10.

Windspiele, Traumfänger und Mandalas  
(10 und 15 Uhr)

31.10. (Halloween)

Wald- und Wiesenzauber (15 Uhr)

13.11.

Waldzirkus (10 Uhr)  
Lichtgrafitti (15 Uhr)

TEILNAHME KOSTENLOS  
ANMELDUNG UNTER  
BILD@KUNSTKOENNER.DE

"GRÜNLAND"  
IN ALTENKATZ-BÜHL  
BOSWALDSTELLE TAUSCHBE

gefördert durch



DEUTSCHE STIFTUNG  
FÜR ENGAGEMENT  
UND EHRENAMT

KUNST  
KOENNER

KUNST  
BEWEGT  
NATUR

KUNST  
BEWEGT  
NATUR

MAX. TEILNEHMERZAHL/WORKSHOP: 12 PERSONEN

NOVEMBER/DEZEMBER 2021

Aus "**Kunst bewegt Natur**" ist ein weiteres, kleineres Projekt zum Jahresende hin entstanden: "**LeseKunst**". Ebenfalls ermöglicht durch die **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt** haben wir mit mehreren Anwohner:innen des "Grünlands" aus umgestürzten Baumstümpfen und anderen Naturmaterialien **künstlerisch gestaltete Lesestationen** geschaffen.



In der Vorweihnachtszeit haben wir unsere LeseKunst-Objekte in einer **gemeinschaftlichen Lese- und Erzählrunde** der Gemeinde vorgestellt und das Jahr gemeinsam am Lagerfeuer ausklingen lassen.

ENDE 2021

Ein weiteres Projekt, das schon lange in der Pipeline wartete, nahm 2021 erste konkrete Formen an: "**Der elfte Elf**". Ursprünglich unter dem markengeschützten Namen konzipiert als **Kindertheaterstück** - ähnlich wie "Der Tag, an dem die Weihnachtsfrau aus allen Wolken fiel" - konnten wir mit der **Stadt Köln und deren Fachstelle "Kinderfreundliche Kommune"** einen starken Partner gewinnen und dem Projekt eine neue Richtung geben. Der Plan: **Wir geben Kindern eine starke Stimme**, machen gemeinsam Krach mit ihnen und **mit vielfältigen künstlerischen Ausdrucksformen** aufmerksam auf die Kinderrechte, die von den Vereinten Nationen festgeschrieben sind.



DER ELFTE ELF

**Die Geschichte:** "Der elfte Elf" sucht zusammen mit den Kindern den Frohsinn, seinen besten Freund, der gemeinsam mit ihm dafür sorgt, dass alles schön, gut, bunt und lustig in Köln ist und bleibt. Der Frohsinn, der alte Gauner, findet Verstecken aber nun mal ganz besonders lustig und lässt sich deshalb überall in der Stadt blicken oder hinterlässt eines der Glöckchen, die eigentlich an seiner Bimmelmütze befestigt sind...

Ein großes, spaßiges Projekt für die ganze Familie, das **künstlerisch aufbereitet Lust am Entdecken der Stadt**, des eigenen Veedels und an Stadteroberung im besten Sinne macht - und Kindern nebenher auch noch Wissen über ihre Rechte verschafft.

"Der elfte Elf" hat auch im **Rat der Stadt Köln** großen Anklang gefunden und steht nun im **Aktionsplan "Kinderfreundliche Kommune" der Stadt bis zum Jahr 2025**.

Wir konnten mit der Idee entscheidende Unterstützung durch die **Imhoff-Stiftung** und eine neue **Spendenplattform der Sparkasse KölnBonn - "Hier mit Herz"** - generieren und die **Umsetzung des Projekts für 2022** ins Auge fassen.

# 2022

## MEILENSTEINE

### Drittes Jahr

Kamishibai

Schulungen & Werkstätten

Laterna Magica

Der elfte Elf

Eine Art Haus

Kultur für demenziell Erkrankte

social media-Marketing

GRÖßERE PROJEKTE,  
GRÖßERES NETZWEK



KUNST = MENSCH = KREATIVITÄT = FREIHEIT

JOSEPH BEUYS

## JAHRESBEGINN

2022 - das dritte Jahr des Bestehens der kunstkönnner als gemeinnütziger Verein - ermöglichte den bereits im Vorjahr auf den Weg gebrachten Projekten den **Sprung auf die nächste Ebene**.

Außerdem ergaben sich **viele neue Möglichkeiten der künstlerischen Nachwuchsförderung, neue Netzwerke**, die das Bemühen der kunstkönnner im Bereich **kulturelle Bildung** unterstützten und dies auch weiterhin tun, und **neue Ansätze**, um Kinder und Jugendliche "über das Außen ins Innen" in Bewegung zu setzen und ihnen **kreative Impulse** für ihre Persönlichkeitsentwicklung mit auf den Weg zu geben.

JANUAR/FEBRUAR 2022

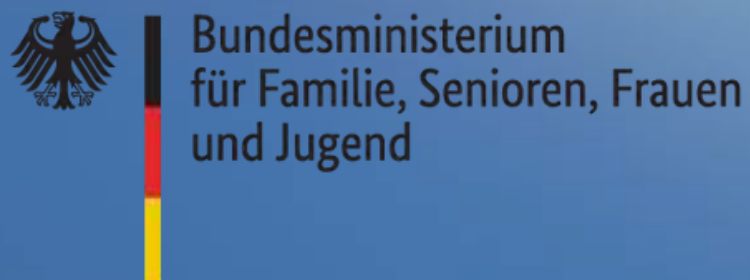
Das Bundesfamilienministerium eröffnete über die **Deutsche Kinder- und Jugendstiftung** umfangreiche Fördermöglichkeiten im Rahmen des Programms **"Auf!Leben nach Corona"**.

Wir stellten als Mitglied im **"Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung"** im Laufe des Jahres bei diesem Fonds **fünf verschiedene Anträge** auf Projektförderung, die **allesamt bewilligt** wurden und von denen wir vier in die Tat umsetzten.

Von einem ebenfalls bewilligten Programm für die Sommerferien 2022 nahmen wir aus coronabedingten Gründen Abstand: Der Personalaufwand, um die geplanten Workshops durchführen zu können, wäre unter den damals geltenden Schutzvorgaben kaum zu realisieren gewesen.

Gefördert vom:

im Rahmen des Aktionsprogramms



FRÜHJAHR 2022

Unter dem Titel "**Kamishibai - Reise ins Wort-Reich**" erarbeiteten wir mit **Kita- und Grundschulkindern Kamishibai-Geschichten**. Das japanische Papiertheater eröffnet viele Möglichkeiten, **Kindern Kreativität zu ermöglichen**, ihren **eigenen Raum zu finden** und zu öffnen, in dem sie zu sich und ihrer **künstlerischen Stärke** finden, lernen, ihren **Impulsen Ausdruck zu verleihen** und sich mitzuteilen.

Gemeinsam mit bildenden Künstler:innen erfanden die Kinder Geschichten voller Phantasie, abenteuerlich, lustig, spannend, einfallsreich, die sie dann auf DinA3 große Bildkarten zeichneten und bei einem Kia-Fest und in der Schule vorführten.

**Ein großes, kreatives Erfolgserlebnis für rund 100 Kinder im Alter zwischen 4 und 10 Jahren!**



FRÜHJAHR/SOMMER 2022

Über die Kooperation mit dem "**Forum Kamishibai**", ebenfalls ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Frankfurt am Main, ergaben sich noch drei weitere unterschiedliche Projekte, die Mithilfe von "**Auf!Leben nach Corona**" und einer weiteren, gesonderten Förderung durch die **Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt** erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Analog und digital haben wir unter dem Projekttitel "**Kamishibai: Schulung in japanischer Erzählkunst für Multiplikator:innen**" und dem Anschlussprojekt mit der Hauptzielgruppe der Geflüchteten aus der Ukraine "**WortReich - Deutschlernen leicht gemacht mit Kamishibai**" mehr als 200 pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche und anderweitig in der Lese-, Sprach- und Erzählförderung Aktive aus dem gesamten deutschsprachigen Raum geschult.

gefördert durch



DEUTSCHE STIFTUNG  
FÜR ENGAGEMENT  
UND EHRENAMT



間

Kalligraphie:

Kamishibai heute:

Pädagogik, Wissensvermittlung, Friedenserziehung



The Wild Roses



il faudra



Never Again (Nidoto) 2005



Hiro und die Schnecke



Fumiko und ihr Schlitten



Woher kommt die Sonne?



其感

FRÜHJAHR/SOMMER 2022

Es ging dabei vor allem um das **große Potenzial des original japanischen Kamishibai**, das sich wesentlich von den handelsüblichen Bilderbuch-Erzählkarten unterscheidet - in der **künstlerisch gestalteten Bildsprache**, in der reduzierten, dabei aber **fundamental durchdachten Wortwahl**, in der Art und Weise des zurückgenommenen Erzählens.

Neben den reinen, zweiteiligen Schulungen konnten wir einem großen Teil der Geschulten Dank der Förderungen **mehrere empfehlenswerte Kamishibai-Kartensätze und einen DIY-Kamishibai-Rahmen per Post** zusenden. Die Kartensätze wurden zum Teil extra von uns für die Projekte **mit Unterstützung von Sprachförder-Expertinnen** des Forums Kamishibai erstellt: illustriert von Annika Demmer, getextet von Daniela Tepper und **übersetzt in verschiedene Sprachen**, um die **Verständigung mit Geflüchteten aus der Ukraine und anderen Herkunftsländern** zu erleichtern oder überhaupt erst zu ermöglichen.

## ANITA O., LESECLUB STIFTUNG LESEN

"Die Fortbildung war so lehrreich und praxisnah und dabei noch ein Genuss für die Sinne, dank der schönen integrierten Kamishibai-Aufführungen. Haben Sie vielen Dank für diese tolle Gelegenheit, die Sie uns allen möglich gemacht haben. Die Kunst des Kamishibai trage ich dank Ihnen im Herzen und weiter."

## HELGA S., STADTBIBLIOTHEK NAILA

„Ich möchte ich mich ganz herzlich bedanken für die Zusendung der Kamishibai-Bildkarten. Die Kinder sind wirklich von Anfang bis zum Ende aufmerksam bei der jeweiligen Geschichte dabei und machen aktiv mit, was wir bisher so gar nicht gewohnt waren.“

## DOROTHEA B., LESECLUB LUDWIGSHAFEN

„Alle ukrainischen Kinder konnten der Geschichte gut folgen, und wir hatten viel Spaß. Mit dem ukrainischen Text konnten die Familien die Geschichte noch einmal nachlesen. Vielen Dank noch einmal für diese wunderschöne Geschichte und die tolle Gestaltung der Karten.“

# FEEDBACK



Es ist ein neuer Tag.  
Doch Leo sieht ganz anders aus.  
Er hat keinen gelben Kopf mehr.

It is a new day.  
But Leo looks completely different.  
He no longer has a yellow head.

Новий день.  
Але Лео виглядає зовсім інакше.  
У нього вже немає жовтої голови.

AUGUST 2022

Da wir mit den Möglichkeiten der direkten Schulung nur einen Teil der Personengruppen erreichen konnten und uns **viele Anfragen** erreichten, denen wir aufgrund der begrenzten Plätze in den Seminaren nicht nachgehen konnten, bewarben wir uns auf eine **weitere, umfangreiche Förderung im Rahmen von "Auf!Leben"**, um eine **Videoreihe** zu erstellen. Damit wollten wir möglichst viele Institutionen mit dem Medium Kamishibai bekannt machen, das in unseren Augen mit besonderem künstlerischen Wert ganz neue Wege in der kreativen Arbeit mit Kindern und für Kinder ebnet.

Als Drehort wählten wir das **"Aikido Forum Kishintai"** in Köln, das uns den perfekten Rahmen für die Darstellung der japanischen Erzählkunst bot. Die so entstandene 12-teilige Videoreihe erläutert **Ursprung und Hintergründe des Kamishibai** und gibt **Hilfestellung** für alle erdenklichen Fragen rund ums Erzählen mit Bildkarten, ein wünschenswertes und den **kreativen Fluss erleichterndes Setting** und Tipps für Anfänger:innen wie Fortgeschrittene im **Erzählen**.



Dieser QR-Code führt zur  
kostenfrei abrufbaren  
Videoreihe:



# TIER IN DIR UND MIR

AUGUST 2022

Parallel erhielten wir eine Förderung vom **Deutschen Kinderhilfswerk** und erstellten mit dessen finanzieller Unterstützung einen **Kamishibai-Kartensatz speziell für die Zielgruppe der Kinder aus geflüchteten Familien**. Der Kartensatz erhielt den Namen "**Das Tier in dir und mir**" und zeigt auf künstlerische Art und Weise **Wortbilder**, die in unserer Sprache geläufig sind. Wir ließen den Text zu diesem Kamishibai-Kartensatz in **sieben verschiedene Sprachen** übersetzen, darunter auch Ukrainisch und Türkisch, und stellten ihn **kostenfrei rund 200 Kitas und Grundschulen** zur Verfügung. Restexemplare für pädagogische Einrichtungen oder Geflüchtetenunterkünfte sind auf Anfrage weiterhin bei uns erhältlich.

Gefördert durch

---





2022



Doch nicht nur die vielschichtige und multidimensionale Kamishibai-Kunst bestimmte das kunstkönner-Jahr 2022.

Ein Sprung zurück an den Anfang des Jahres:

Im **Januar 2022** begannen Annika und Holger Demmer mit der **Konzeption und dem Bau der "Laterna Magica"**, mit der wir als Nachfolgeprojekt der "Literaturo" nun Lichtgeschichten mit Kindern und Jugendlichen ermöglichen, erfahren und gemeinsam erfinden wollten.

Wir nehmen den Begriff "Laterna Magica" weiterhin wörtlich, denn die Laterna steht und lebt weiter: **Sie ist eine "Magische Laterne"**.



Die Künstlerin und Ideengeberin **Annika Demmer** hatte seit ihrem Studium darüber nachgedacht, wie man Geschichten mit Licht und Schatten in 360 Grad erzählen kann.

"Eine Projektionsfläche für Träume! Und ich glaube, genau das ist es Projektionsflächen für Fantasie. Die lassen sich in der Laterna total schön wiedergeben. Weil diese 360-Grad-Leinwand dazu einlädt, immer wieder kleine Dinge zu entdecken."

Mehr zum Hintergrund hier:  
<https://www.kunstkoenner.de/geschichten-erzaehlen-mit-licht-und-schatten/>

# 360-GRAD



# LICHT UND SCHATTEN

2022

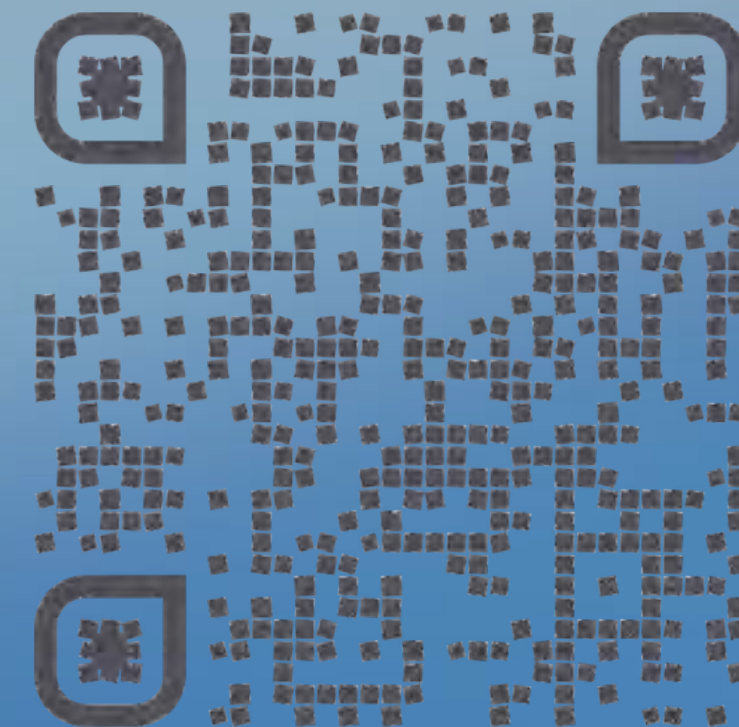
Die Konzeption und der Bau der Laterna dauerten fast ein Dreivierteljahr; **im Spätsommer 2022 war sie fertig und einsatzbereit.** Über unsere Kontakte zu verschiedenen Institutionen der kulturellen Bildung und in die Kölner Schullandschaft boten wir **Erzählworkshops mit der Laterna** an, gefördert von der **Imhoff-Stiftung**, der **Rheinenergie Stiftung Kultur** und **RTL Wir helfen Kindern.**

In einem **Atelier in Köln-Porz**, das wir eigens dafür anmieteten, trafen wir uns mehrfach mit den interessierten Kindern und **erfanden Geschichten rund um einen uralten Baum**, der seit Jahrhunderten im Wald an einem Fleck steht - und doch alle Geschichten dieser Welt hört und erfährt. "Von Wurzeln und Flügeln". Die Kinder suchten sich Tiere oder Fabelwesen aus, die mit und am Baum leben, und versetzten sich in sie hinein, erzählten aus ihrer Sicht, was der Baum wohl denkt und fühlt, und wie es so ist, mit ihm zu leben.

Premiere feierten wir mit der "Laterna Magica" bei der **Theaternacht in Köln am 24. September 2022**. Die Kinder traten gemeinsam mit dem Schauspieler und WDR-Sprecher Dominik Freiberger auf die **Open-Air-Bühne** vor dem Schokoladenmuseum und begeisterten **hunderte Zuschauerinnen und Zuschauer**, große und kleine.

Das Besondere an der Laterna: Die erzählten Geschichten geben den Zuschauer:innen den Impuls, **selbst in phantastische Welten abzutauchen** und ihre Version der Geschichten, die sie sehen und hören und erleben, zu erzählen. Über eine **multimediale Plattform** können Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene uns niedrigschwellig Sprachaufnahmen zur Verfügung stellen, die dann von uns kuratiert und als **Podcast** hochgeladen werden.

Der QR-Code führt direkt zur Website der Laterna:  
<https://laterna-magica.org>





Die Theaternacht war ein **Glücksfall** für uns kunstkönnner: Eine Mitarbeiterin des **"Zentrums für Internationale Lichtkunst"** sprach uns an, wir stellten im Nachgang den Kontakt zu dem weit über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannten Museum her und planen nun ein **umfangreiches Vermittlungskonzept**, das das Modell der Laterna weiterdenkt und 2024 ein **sozio- und transkulturelles Projekt** im Ruhrgebiet werden könnte. Diverse Förderanfragen laufen bereits (Stand Juli 2023).



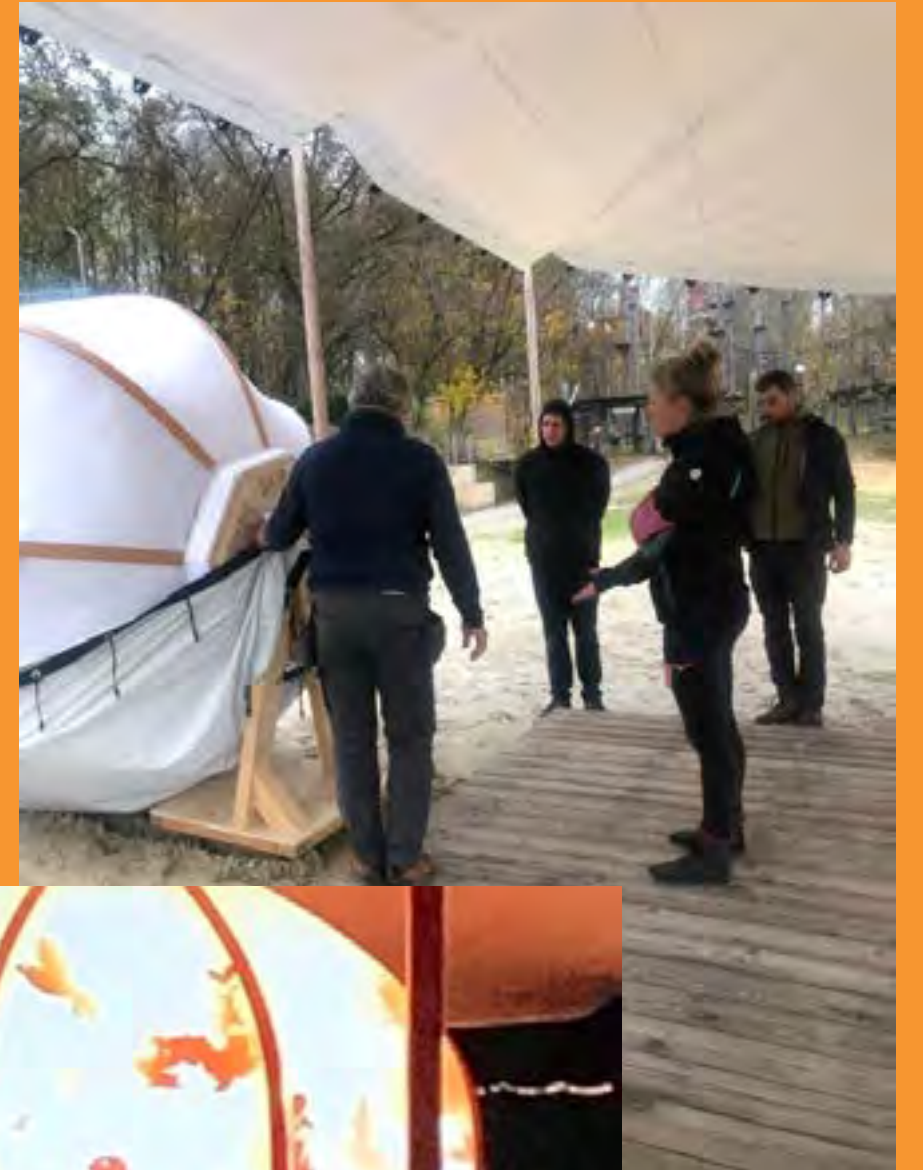
"Die angestrebte Kooperation mit dem KunstKönnner e.V. greift in perfekter Weise unseren museumspädagogischen Ansatz zur Kunstvermittlung auf: Wir wollen über Kunst sprechen, regen an selbst Interpretationsansätze zu finden, selbst Geschichten zu erzählen und dann oft auch ganz praktisch kreativ zu arbeiten. Dabei ist der Zugang ganz niederschwellig und inklusiv angelegt. Jeder Mensch kann aus seiner Perspektive etwas anderes entdecken - die Lichtgeschichten, die entstehen können, zeigen die Diversität der Teilnehmenden."

Christiane Hahn,  
museumspädagogische Vermittlung

2022 hatte die Laterna noch einen weiteren großen Auftritt: Im **"Winterland"** am Blackfoot Beach am Fühlinger See im Kölner Norden stand sie drei Wochen lang öffentlichkeitswirksam am Strand und verzauberte **Tausende Besucherinnen aller Altersklassen**.

Mit Hilfe der Förderung durch die Rheinenergie Stiftung Kultur und die Imhoff-Stiftung konnten wir **zehn Kitas und Schulen** einladen, mit uns dort, vor Ort, Geschichten mit der Laterne zu erzählen. Außerdem stellten wir ihnen **umfangreiche Buchpakete** für die Kinder und Jugendlichen zur Verfügung, mit denen sie im Vorfeld der Workshops sich schon einmal gemeinsam "einlesen" und im Nachgang die Geschichten weiterleben lassen konnten. Viele der Einrichtungen kamen aus dem Umkreis des Blackfoot Beach im Kölner Norden, der **geprägt ist von sozialen Ungleichheiten** und vielen Familien mit sogenanntem "Migrationshintergrund".

Mit der **Kinder- und Jugendeinrichtung "Northside"** entstand die Idee **"Weltenwandler"**: Die Jugendlichen äußerten den Wunsch, **eigene Welten zu erdenken**, zu erschaffen und zum Leuchten zu bringen. Sie produzierten mit unserer Hilfe im Rahmen der Lichtgeschichten einen **Trailer**, der unter dieser URL abrufbar ist:  
<https://www.youtube.com/watch?v=-s8ldpawQLM>



FRÜHJAHR/SOMMER 2022

2022 war auch das Jahr des "**elften Elf**":

Im Sommer drehten wir **12 Videos** von 11 fröhlichen Orten (und dem Dom natürlich :-)) mit **Monika Salchert als "Elfried"**, dem elften Elf, und **Dominik Freiberger als "Frohsinn"**. Die beiden erwiesen sich als absolutes Dreamteam; Monika hat das Herz am kölschen Fleck und Dominik ist auch im echten Leben ein wirklich fröhliches Kerlchen!

Hier ist die Videoreihe zu sehen:

[https://youtube.com/playlist?](https://youtube.com/playlist?list=PLPjoQ0yWvT3LTe_svLM3MPb8dTXwux2fj)

[list=PLPjoQ0yWvT3LTe\\_svLM3MPb8dTXwux2fj](https://youtube.com/playlist?list=PLPjoQ0yWvT3LTe_svLM3MPb8dTXwux2fj)

Der QR-Code führt direkt zum Zuhause vom "elften Elf" im Netz: <https://derelfteelf.de>



HERBST 2022

Parallel zu den Videos gestalteten wir mit finanzieller Beihilfe durch die **Stadt Köln** ein kleines **Heft**, das erste **Infos zu den Orten und QR-Codes** mit Links zu den Videos kommunizierte. "**Der elfte Elf auf der Suche nach dem Frohsinn**". Auch hier war und ist uns die **partizipative Ebene und die Interaktionsmöglichkeit** wichtig: Medien sollen nicht nur konsumiert, sondern als **Impuls fürs eigene Tun** genutzt werden. Wir möchten auch mit dem "elften Elf" **Kinder raus aus dem Haus** nach draußen locken, damit sie sich den **öffentlichen Raum** Stück für Stück zurückerobern, ihre Stadt kennenlernen, zusammen mit Freunden und ihrer Familie Neues erkunden und Gewohntes mit anderen Augen sehen.

**Erzählförderung und kreatives Entdecken für die ganze Familie, umsonst und draußen.**

Die Kinder werden aufgefordert, sich genau umzuschauen und uns **Sprachnachrichten** zu schicken, wo sich der Frohsinn denn wohl in ihrem Blickfeld versteckt haben könnte. Elfried und der Frohsinn haben sich dann sogar live und in Farbe beim **Weltkindertagsfest der Stadt Köln am 18. September 2022** auf dem Kölner Heumarkt den Kölner Kindern und Familien vorgestellt!

# DER ELFTE ELF



Das ist die eine Säule der ersten Projektrunde - die zweite sind **Krachmacheraktionen** an Kölner Grundschulen, die **im ersten Halbjahr 2023** durchgeführt wurden.



2022

Die Zusammenarbeit mit dem freien Künstler:innenkollektiv "**Der Weiße Knopf**" wurde vom **Fonds Soziokultur** umfangreich gefördert, im Rahmen der Strukturförderung "**Profil:Soziokultur**". Mit Hilfe dieses Förderprogramms haben wir eine **Plattform** ins Leben gerufen, die es **Kunst- und Kulturschaffenden** ermöglichen soll, sich besser miteinander zu **vernetzen und sichtbar** zu werden: "**Eine Art Haus**". Was genau das sein soll und inzwischen ist, ist genau das: **Eine Art Haus für Kunst und Kultur**, wobei das Wortspiel den Kern der Botschaft bereits in sich trägt.

Über das gesamte Jahr verteilt gab es **regelmäßige Treffen**: Von der **Entwicklung der Idee** über die **Abfrage der Bedarfe** in unseren jeweiligen Netzen und die **Konzeption der gewünschten Plattform** bis hin zur **Erstellung und Reflexion des Zusammenwachsens**.

Das **Ergebnis** ist ein **stetig weiter wachsender Zusammenschluss** von Menschen und Institutionen, mehrheitlich aus der freien Szene, aus der nach und nach eine **wertschätzende, unterstützende und wohlwollend begleitende Projekt- und Prozessarbeit** entsteht. Die Plattform wird derzeit mit Leben gefüllt, und Kunst- und Kulturschaffende aller Genres sind herzlich eingeladen, sich **kostenfrei zu registrieren und "einzuziehen"** in "Eine Art Haus".

# EINE ART HAUS



Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



Ein Projekt, das bleiben wird und weit über das Jahr 2022 hinaus Wirkung entfaltet.

Wir erhoffen uns vor allem einen **Schneeballeffekt**: Je mehr Personen und Institutionen ein Zimmer in "Eine Art Haus" beziehen und die Hausgemeinschaft aktiv beleben wollen, umso mehr Kreative werden nachkommen.

**Vielleicht bauen wir dann bald "Eine Art Stadt"...**

Da wir kunstkönnner uns zwar mehrheitlich, aber nicht ausschließlich der künstlerischen Förderung von Kindern und Jugendlichen widmen, setzten wir 2022 erstmals ein Projekt mit dem Titel "**Kultur für demenziell Erkrankte**" um.

Gemeinsam mit der Kunsttherapeutin **Gaby Brandenburg** und dem **Vermittlungsteam des Schokoladenmuseums** entstand das Konzept, **Menschen mit Demenz** eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Führung durch das Museum zu ermöglichen. Der **künstlerische Zugang** stand dabei im Mittelpunkt. Ein großer Erfolg, Dank erneuter Unterstützung durch die **Imhoff-Stiftung**, der **2023 eine Neuauflage** erfuhr.



Insgesamt gab es **viele kreative Spielplätze**, die sich 2022 für die Kunstkönnen aufgetan haben, **viel Entwicklungspotenzial mit Schwerpunktsetzung Erzählförderung, kreative Arbeit mit Kindern und künstlerische Vermittlung von Kinderrechten**.

Das ganze Jahr war außerdem geprägt davon, dass wir **bestehende Netzwerke ausbauen und neue bildeten**. Neben dem **Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung** waren und sind die Kunstkönnen auch im **Bundesverband Leseförderung** und beim **Forum Kamishibai e.V.** aktiv.

Zudem vertiefte sich die Zusammenarbeit mit weiteren Institutionen: mit den **"Lesementoren" der Arbeiterwohlfahrt**, mit der Kölner Freiwilligen Agentur - **"Lesewelten Köln"**, mit der Fachstelle **"Kinderfreundliche Kommune"**, dem **"Kinder- und Jugendbüro"** der Stadt Köln und dem **"Kölner Jugendring"**.



Netzwerk  
Frühkindliche  
Kulturelle  
Bildung



Mitglied im  
**Bundesverband  
Leseförderung**

FORUM  
**KAMISHIBAI**

An dieser Stelle möchten wir auch gern noch auf unsere **social media-Kanäle und -accounts** hinweisen, die in den Jahren **2021 und 2022** erstellt wurden und sich seitdem nach und nach mit Leben und Inhalten füllen:

Youtube: <https://www.youtube.com/@kunstkonner.v.9871>



Instagram: <https://www.instagram.com/kunstkoenner/>



Facebook: <https://www.facebook.com/kunstkoenner>



2022 verfügten wir Dank der **Förderungen durch das Bundesfamilienministerium** auch über ein **kleines Budget**, um zwei Mitarbeiterinnen für die social media-Betreuung zu gewinnen.

Damit konnte für die **digitale Sichtbarkeit** ein vielversprechender Anfang gemacht werden. Um mehr **Kontinuität und Reichweite** zu erlangen, müsste dies allerdings verstetigt und weitere **Förderung zur Finanzierung** akquiriert werden.

# 2023

## MEILENSTEINE

### Viertes Jahr

Der elfte Elf

Krachmacheraktionen

Kamishibai für Schulen

PLOPP! Das Bilderbuchfestival

ATEM HOLEN  
ERFOLGE VERSTETIGEN  
NEUES PLANEN



**KUNST GIBT NICHT DAS SICHTBARE WIEDER,  
SONDERN KUNST MACHT SICHTBAR.**

**PAUL KLEE**

2023

**machen wir Krach! Eine Menge!**

Zusammen mit unserem neu gewonnenen Projektpartner "**Kölner Spielecircus e.V.**" besucht der "**elfte Elf**" in lustiger und lauter Mission zehn Kölner Grundschulen, um den Kindern eine starke Stimme zu verleihen. Sämtliche Kölner Grundschulen konnten sich bei uns bewerben, damit **Elfried und der Frohsinn** einen Vormittag lang zusammen mit den Kindern die Schulhöfe in waschechte "**Krachmacherhöfe**" verwandelt.

Die **Gewinnerschulen** waren verteilt über alle **Stadtbezirke**, und mit **viel Musik, einem eigens geschriebenem Rap, Akrobatik und Clownerie** erreichten wir über **2100 Grundschulkinder**.



**Stadt Köln**



**KÖLNER  
SPIELCIRCUS**



 Sparkasse  
KölnBonn

**IMHOFF**  
STIFTUNG

# DER ELFTE ELF



2023

Die abschließende gemeinsame **"Krachparade"** am Rheinufer wurde **vom 20. Juni auf den 31. August 2023 verlegt** - kurz vor den Ferien gab es zu häufig hitzefrei, als dass wir verlässlich hätten planen können.

Nun also der 31.8. - zusammen mit den **"Juppis", den rollenden Spielplätzen der Stadt Köln**, dem **Jugendchor der Stadt** und mit Unterstützung der **Kinderfreundlichen Kommune**, der **Rheinenergie**, die einen Wasserwagen aufstellt, und dem **Schokoladenmuseum**, vor dessen Toren wir Zelt und Remmidemmi aufbauen dürfen, machen Elfried und der Frohsinn dann nochmal so richtig viel Krach.

Ganz nebenbei werden **Kinderrechte auf künstlerische Art** über **eigens illustrierte, großformatige Plakate** kommuniziert, und die Kinder erobern sich ein Stück ihrer Stadt zurück. Auch das ist ihr gutes Recht, denn die Stadt ist für alle da!

# DER ELFTE ELF



- macht Kinder auf ihre Rechte aufmerksam
- gibt ihnen eine starke Stimme
- hilft ihnen, sich ihren Stadtraum zurückzuerobern!

# DER ELFTE ELF



- zeigt Kindern ihre Straßen, ihr Veedel, ihre Stadt
- gibt Orientierung
- macht Spaß: mit vielen interessanten Geschichten rund um Köln

2023

**Und es geht weiter:** Mit dem "elften Elf" werden wir nach **laut und lustig** (auch in diesem Jahr wieder beim **Weltkindertag, diesmal am 17.9. am Rheinufer**) alle gemeinsam **leise und kreativ**. Wir bauen einen **Kamishibai**-Rahmen in DinA0, der auf einen Fahrrad-Anhänger montiert wird, und mit dem Elfried und der Frohsinn **Kamishibai-Erzähltheater in den öffentlichen Raum tragen** - klima- und verkehrspolitisch so zeitgemäß, wie es nur geht, und zugleich in bester Kamishibai-Tradition, denn ursprünglich wurde das Erzähltheater von japanischen Dorfbewohnern per Fahrrad in die Städte gebracht.

Zusätzlich zu den öffentlichen Kamishibai-Auftritten gehen wir in **Kitas und Kölner Grundschulen** und bringen ihnen den Kamishibai-Kartensatz "Der elfte Elf - auf der Suche nach dem Frohsinn" und einfache Rahmen mit, die sie behalten und damit arbeiten dürfen. Die Idee ist, den Kindern **ein Stück ihrer Stadt kindgerecht** und für alle verständlich in den **Sachunterricht** zu tragen. Projektpartner sind erneut die Fachstelle "Kinderfreundliche Kommune" der Stadt Köln, der "Kölner Spielecircus e.V." und diesmal auch das **"Kölnische Stadtmuseum"**, das kurz vor der Eröffnung seines neuen Hauses steht und sich gern neues und jüngeres Publikum erschließen möchte.

2023

**Eine Win-Win-Situation für das Museum und für denn "elften Elf"!** Denn gemeinsam mit dem Team des Museums erzählt Elfried spannende, noch unbekannte, kind- und familiengerechte Geschichten rund um Köln. Das Ergebnis soll ein **Podcast** werden, der wiederum Teil einer **stetig wachsenden digitalen Mediathek** rund um den elften Elf werden soll.

Diese Mediathek möchten wir möglichst vielen Kindern **kostenfrei über die "Elfried"-Website** <https://derelfteelf.de> zugänglich machen und **pädagogischen Einrichtungen, Fachkräften und Eltern kostenfreie Downloads** zu den Themen **Kinderrechte und Stadtgeschichte** zur Verfügung stellen - beides ist in den verbindlichen Lehrpläne des Landes NRW für den Primarbereich vorgeschrieben.

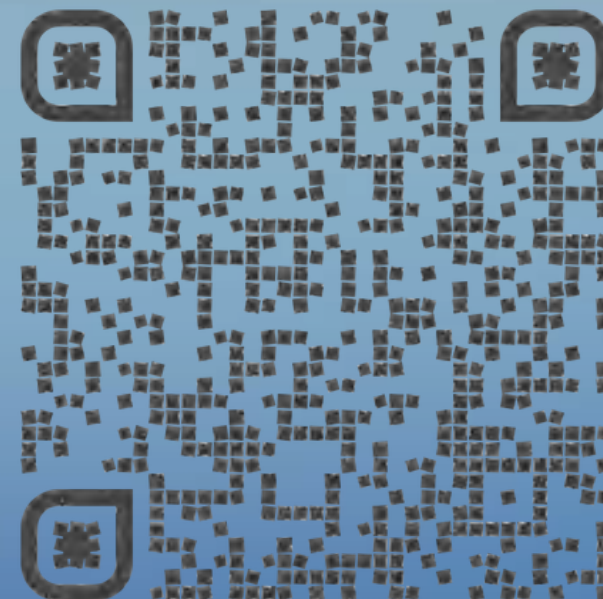
Außerdem ist ein **Postkartenset** geplant, das die UN-Kinderrechte zeigt und ebenfalls durch QR-Codes digitale Ebenen eröffnet, auf denen **Audios, Videos und Mitmach-Material** für kleine kreative Kölnerinnen und Kölner abrufbar sein sollen. Finanziert wird der Projektstart erneut von der **Imhoff-Stiftung und von "Hier mit Herz"** - Danke dafür!



2023

Im **November 2023** stehen Elfried und der Frohsinn beim **offenen Familientag in der Kölner Zentralbibliothek** auf dem Bühne und sorgen für einen **schönen, guten, bunten, lustigen und auch ein bisschen lauten Nachmittag**. Datum ist der 12.11., denn der ist ein Sonntag - der 11.11. hätten dem elften Elf zwar näher gelegen, weil das ja auch sein Geburtstag ist, aber zusammen mit dem Frohsinn ist ja jeder Tag ein fröhlicher Tag.

Mit dem Kölner "**Latibul**" - dem Zusammenschluss des Theaterpädagogischen Zentrums und dem ZAK Zirkus- und Artistikzentrum Köln - ist auch ein **Theaterstück** über "den elften Elf" in Planung, wir suchen gerade nach weiteren Fördermöglichkeiten, unter anderem per **Crowdfunding** hier:



MAI 2023

Die bildende Künstlerin **Hendrina Krawinkel** war im Frühjahr mit einer großen Retrospektive im basement16 in Bensberg zu sehen.

Gemeinsam mit der **Kreativitätsschule Bergisch-Gladbach** initiierten wir **Gespräche und Kreativwerkstätten mit Kindern und Jugendlichen** unterschiedlicher Altersgruppen: 6-12 und 13-16-Jährige.

Die Ausstellung **"Wild Energy"** inspirierte die Heranwachsenden zu vielfältigen eigenen Werken. In Anlehnung an die jahrzehntelange Tätigkeit der Galeristin und kunstkönnerin **Marlis Sauer** als Leiterin der **"Jugendartgalerie"** in Zusammenarbeit mit dem **Schulamt der Stadt Köln**, planen wir in den kommenden Monaten und Jahren ähnliche Aktionen und Projekte, die eine persönliche Begegnung zwischen Kindern und Künstler:innen ermöglichen. Daraus soll ein **Impuls zum eigenen kreativen Tätigwerden** erwachsen und das Interesse für künstlerische Ausdrucksformen geweckt werden.



# JUGENDARTGALERIE

JUNI 2023

Um weitere Aktionen unter dem Namen "Jugendartgalerie" durchführen zu können, hat sich der Verein "**Bergisches Bücherherz**" bereit erklärt, den Erlös des diesjährigen Buchverkaufs der nächsten **Ausstellungsmöglichkeit für Kinder und Jugendliche** im basement16 zugute kommen zu lassen.

An drei Tagen im Juni standen gebraucht, gut erhaltene Bücher zum Open Air-Verkauf. **Der Erlös geht vollständig an die kunstkönner** - und zweckgebunden an die nächste Ausstellungswoche für den künstlerischen Nachwuchs in der Galerie, die wir für **Januar 2024** planen.



OKTOBER 2023



2023 ist auch das Jahr, in dem die kunstkönnen **als mitveranstaltende Organisation bei "PLOPP - das Bilderbuchfestival"** einsteigen!

Die Idee führt "**back to the roots**" - zurück zur **Literaturo**: Kinder ins **kreative Tun und Mitmachen** bringen, um zusammen mit ihnen Geschichten zu erleben und sie im nächsten Schritt fürs Lesen und für Bücher zu begeistern.

2023

Zusammen mit dem Kinderbuchautor **Martin Baltscheit** und der Unternehmerin **Anja Urbchat-Happ** hat PLOPP 2022 Premiere in Düsseldorf gefeiert, in diesem Jahr geht es noch größer, bunter, lustiger und vor allem mit Unterstützung der kunstkönnner am **Jungen Schauspiel Düsseldorf** in die zweite Runde.

Perspektivisch soll PLOPP auch in anderen Städten etabliert werden, wir arbeiten gern daran mit.

In diesem Jahr findet PLOPP vom **20.-22. Oktober** statt. Der erste Tag ist für **Kitas und Schulen** reserviert, das **Wochenende soll Festivalcharakter** haben.

In einem eigenen Raum zeigen wir das ganze Wochenende lang die "**Laterna Magica**" und erzählen Geschichten mit den Kindern rund um das magische Spiel mit Licht und Schatten. Auf der **Studiobühne** erzählen wir außerdem regelmäßig **Kamishibai-Geschichten** und erfinden neue gemeinsam mit den kleinen Zuschauerinnen und Zuschauern.

2023

Ende September steht außerdem ein **bundesweites Vernetzungstreffen** mit dem **"Netzwerk Frühkindliche Kulturelle Bildung"** in Berlin an.

Daneben sind **weitere enge Kooperationen** mit der **"Akademie der Kulturellen Bildung"**, einer Einrichtung des Bundes und des Landes NRW mit Sitz in Remscheid, mit dem **Forum Kamishibai** und mit dem **Museumsdienst der Stadt Köln** geplant.

Außerdem perspektivisch in Planung: Ein Wiederaufleben-Lassen der **Kölner Theaternacht für Kinder**. Zusammen mit dem **Verein Darstellender Künste Köln VdK**, in dem wir kunstkönnern nun auch anerkanntes Mitglied sind, laufen bereits erste Überlegungen.

2023

2023 haben die kunstkönnner **konsolidieren und fortsetzen** können, was in 2022 in vielerlei Hinsicht entstanden und gewachsen ist: eine **erfolgreiche Projektförderung, tragfähige und wertschätzende Netzwerke, eine gefestigte und agile Organisationsstruktur**.

Die kunstkönnner haben in diesem Jahr auch ein neues Gesicht im Netz bekommen - in Form einer neuen Website und eines neuen Logos:  
<https://kunstkoenner.de>

kunst  
könnner



kunstkönnner

2023 - ?

Die kunstköpfer haben sich seit ihrer Gründung im Februar 2020 **rasant entwickelt**, und das mit einem **gleichbleibend verhältnismäßig kleinem Team**.

Es haben sich viele großartige Möglichkeiten ergeben, **künstlerisch und kreativ in die Gesellschaft hineinzuwirken**, Impulse zu geben, Ideen Realität werden zu lassen. Vor allem die vergangenen zweieinhalb Jahre waren für das **bisher rein ehrenamtlich tätige Kernteam** ein echter Kraftakt.

Um auch weiterhin mit Freude und Erfolg Ideen und Projekte dieser und **noch größerer Dimensionen** umsetzen und unser **Netzwerk kontinuierlich ausbauen** zu können, planen wir perspektivisch, **2024 eine hauptamtliche Geschäftsführung und/oder Projektleitung** einzustellen und sind derzeit in der **formalen und finanziellen Klärung**, um diesen Schritt gehen zu können.



ALLE KÜNSTE SIND GUT,  
AUSGENOMMEN DIE LANGWEILIGE KUNST.

VOLTAIRE